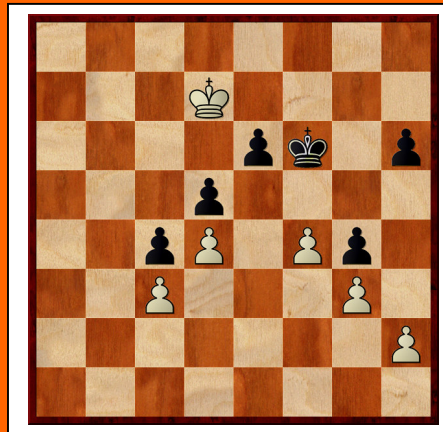


Nach dem Start Sieg gegen die SG Glückstadt hatte unsere Erste erneut am 11. Oktober 2015 das Heimrecht in der Verbandsliga A und damit den Schleswiger SV zu Gast. Obwohl wir an Brett 3 kampfflos einen Punkt abgeben mussten, reichte es zu einem 5:3 – Erfolg. Ich bringe den überraschenden Schluss an Brett 2 und die Gewinnpartie von Arno Urban an Brett 8. Zum $6 \frac{1}{2} : 1 \frac{1}{2}$ - Auswärtssieg unserer Zweiten beim Kropper SC liegen mir noch keine Partien vor. Als kleine Zugabe aber noch eine Partie aus dem Kampf FSK III gegen Schleswig II (1:4), in dem Kurt Boß seinen Einstand gab.

Gute Unterhaltung – und vielleicht auch einen kleinen Gewinn an Erkenntnis!
JN

Dorian Gutschenreiter - Dennis Schwarz 1:0
FSK I – Schleswig I

Die Schleswiger Kiebitze raufte sich die Haare, als die nebenstehende Stellung von Schwarz in wenigen Zügen verdorben wurde; denn er hätte sie leicht remis halten können. Es lohnt sich – gerade für schwächere Spieler – die Position einmal nachzuspielen. In solchen Stellungen sollte man auch nicht á tempo spielen, sondern sich Zeit nehmen – wenn man sie denn noch hat!



Was halten Sie von dem Bauernvorstoß ...h6-h5?



Bei der Analyse

Durch einen Klick auf das Diagramm können Sie die Stellung nachspielen.

Weiter zur nächsten Seite

Arno Urban – Mike Bunke 1:0
FSK I – Schleswig I Brett 8

Mike wählte gegen Arno in einem Sizilianer das beschleunigte Fianchetto mit 4... g6, hielt gegen unsere Verstärkung aus dem ehemaligen Dansk Skakklub Flensburg noch ganz gut mit, kam aber durch einen falschen Plan im 14. Zug auf die schiefe Bahn, geriet immer mehr in Nachteil und gab das Endspiel mit zwei Minusbauern im 23. Zug auf. Arno hat die Partie gründlich analysiert.

Tröste Dich, Mike, Arno hat in vielen Jahrzehnten einen immensen Erfahrungsschatz gesammelt und ist nur schwer zu bezwingen.



Schwarz ist am Zug,
Soll er mit g6-g5 die weiße
Dame attackieren?



Arno Urban gegen Mike Bunke 1:0

Kurt Boß gegen Roland Mathiesen 1:0
Flensburg III – Schleswig III 1:4

Den einzigen Punkt holte für Flensburg Neueinsteiger Kurt Boß in einer Partie, bei der beide Parteien, vor allem Schwarz, viel zu sorglos mit ihren Bauernzügen umgehen. Der Kampf wogt hin und her, bis Schwarz sich im 13. Zug – wohl auch hier ein schlechtes Omen! – mit f7-f6 spürbar schwächt. Seine Antwort im 25. Zug bringt Schwarz in die Partie zurück, mit guten Chancen, sie zu halten. Aber schon im nächsten Zug greift er fatal daneben und kann seinem Gegner nur noch die Hand geben – zur Aufgabe.



Weiß entschließt sich zu dem
Läuferopfer Lxf5.
Hätten Sie es auch gezogen?



Kurt Boß – Roland Mathiesen 1:0

Text, Gestaltung und Fotos von Jürgen Nickel
Analyse der Partie Urban – Bunke
von Arno Urban